



AUSSCHREIBUNG

zur

Badische Jugendliga Luftgewehr und Luftpistole (BJL)

A. Ziel der Badischen Jugendliga

Die Kreisauswahlmannschaften (besten Sportler*innen der Kreispunktklasse) in der Luftpistole und im Luftgewehr bilden die Badischen Jugendliga (BJL).

Die Badische Jugendliga besteht aus maximal acht Mannschaften. Es werden 7 Wettkämpfe an 4 Wettkampftagen durchgeführt. (Analog: Badische Oberliga). Die beste Kreismannschaft aus der AEV-Runde (Rangliste) steigt direkt auf. Der Tabellenletzte steigt direkt ab.

B. Übersicht der ausgeschriebenen Klassen und Disziplinen

Disziplin	Klasse	Schusszahl	Mannschaftsstärke
Luftgewehr	Nachwuchsklasse 30, 31, 40, 41, 42, 43	40	3
Luftpistole	Nachwuchsklasse 30, 31, 40, 41, 42, 43	40	2

Die Wettkampfklasse der Jugendlichen richtet sich nach dem Jahr in dem die jeweilige Saison der Jugendliga beendet wird. Saisonende ist der letzte Wettkampftag.

C. Durchführungsmodus

§ 1 Allgemeine Regeln

Die Jugendligaordnung regelt die Angelegenheiten der Badischen Jugendliga und ist Bestandteil dieser Ausschreibung. Ergänzend gilt die derzeit gültige Ligaordnung des Badischen Sportschützenverbandes (BSV).

Die Aufgaben des Landesportleiters bzw. des Verbandsligaleiters werden in der BJL durch den Landesjugendleiter - Sport wahrgenommen.

Jeder Jugendligaverein hat seine mit dem Betrieb der Jugendliga entstehenden Kosten selbst in voller Höhe zu tragen.

Besonderheit der BJL Pistole:

Im Falle einer Punktegleichheit wird ein Shot-Off durchgeführt. Hierzu geben die Schützen einen Stechschuss ab. Die Treffer der beiden Schützen werden zusammenaddiert. Die Mannschaft mit dem höheren Stechwert gewinnt.

Die Wertung erfolgt folgendermaßen:

- Jede Mannschaft erhält einen Einzelpunkt
- Die Mannschaft mit dem höheren Stechergebnis erhält 2 Mannschaftspunkte.

§ 2 Jugendligabeirat

Der Jugendligabeirat ist für die Regelung und Entscheidung aller im Zusammenhang mit der Jugendliga entstehender Streitigkeiten und Sanktionen zuständig. Der Jugendligabeirat besteht aus:

- a) dem Landesjugendleiter
- b) seinen Stellvertretern
- c) ein Vertreter je Kreis (Mannschaftsführer/Jugendleiter)

Den Vorsitz des Jugendligabeirats übernimmt der Landesjugendleiter - Sport, bei dessen Verhinderung ein Mitglied der Landesjugendleitung.

Sitzungen des Jugendligabeirats werden nach Bedarf von dem Beiratsvorsitzenden unter Angabe der Tagesordnung einberufen.

§ 3 Meldungen

Die Meldung einer Ligamannschaft erfolgt durch elektronische Erfassung im RWK-Onlinemelder, diese Angaben müssen aktiv im RWK-Onlinemelder bestätigt werden.

Die Meldung der Schützen und der Mannschaft(en) erfolgt durch den Kreisverantwortlichen (Sportleiter, Jugendleiter, Mannschaftsführer, etc.) im RWK Onlinemelder. Mit der Mannschaftsmeldung sind Name, Vorname, eine E-Mail-Adresse und ggfs. eine Rufnummer des Ansprechpartners anzugeben.

Der Kreisverantwortliche bestätigt im RWK-Onlinemelder die Erstsetzliste sowie die Mannschaft und versichert damit die Richtigkeit seiner Angaben. Die Mannschaft und die Schützen sind dadurch startberechtigt. Eine Unterschrift der Schützen ist nicht notwendig.

Die bestätigten Mannschaften werden durch den Ligaleiter den Ligen zugeordnet. Die Erstsetzliste ist nur für den 1. Wettkampf und 2. Wettkampf maßgebend. Ein Schütze kann während einer Saison nur für einen Kreis starten. Die Mannschaft- und Schützenmeldungen können nur innerhalb von dem im RWK-Onlinemelder festgelegten Zeitraum gemeldet werden. Die Sperrfrist von nachträglich gemeldeten Schützen entfällt.

Nachmeldungen Der Einsatz eines Schützen der nicht in der Erstsetzliste erfasst wurde, wird als Nachmeldung bezeichnet. Nachmeldungen von Schützen sind jederzeit, bis 15 Minuten vor Wettkampfbeginn (Standbelegung), möglich. Es besteht keine Wartefrist. Es liegt in der Verantwortung des WKL vor Ort den Schützen entsprechend seinem Vorjahresergebnis oder mit 0 an der korrekten Position einzusetzen. Nach dem Wettkampf wird er in der Setzliste geführt.

§ 4 Wettkampftermine

Die Jugendligasaison beginnt am 01.01. und endet mit dem Abschluss des letzten Wettkampftages.

Die Wettkämpfe müssen bis zu den festgelegten Meldeterminen ausgetragen sein.

Die Durchführung des letzten Wettkampftages wird vom BSV ausgerichtet. Die Siegerehrung findet unmittelbar im Anschluss daran statt.

§ 5 Setzliste

- a) Zum 1. Wettkampftag ergibt sich die Setzliste aus dem Durchschnittsergebnis der vorangegangenen Saison (AEV- oder BJL-Wettkämpfe).
- b) Hat ein Schütze kein Ergebnis aus einem der vorgenannten Wettkämpfe, so wird das Ergebnis der Landes- oder Kreismeisterschaft herangezogen. Sollte auch hier kein Ergebnis vorhanden sein, startet der Schütze auf der letzten Position.
- c) Bei den nachfolgenden Wettkampftagen erfolgt die Aufstellung der Schützen nach dem Durchschnittsergebnis aller in dieser Saison geschossenen Wettkämpfe.
- d) **Es ist darauf zu achten, dass Schützen, nicht für den gleichen Wettkampf (z. B. jeweils den ersten Wettkampf) in der BJL und bei den AEV-Wettkämpfen starten. Bei Doppelstarts zählt der höherwertige Wettkampf. Die Kreisjugendleiter sowie die Landesjugendleiter sind zur Überprüfung berechtigt.**

§ 6 Sonderregelungen

- a) Sollte die Badische Jugendliga wegen höherer Gewalt nicht in der geplanten Art und Weise durchgeführt werden können, besteht die Möglichkeit die Liga auf Fernwettkampfbasis auszutragen. Das bedeutet, dass alle Mannschaften ihre Wettkämpfe auf ihrem Heimstand als Heimwettkampf bestreiten. Die Entscheidung hierrüber trifft der Landesjugendleiter – Sport.
- b) Die letzte Zehnerserie jedes Schützen muss zusätzlich in Zehntel-Ringen ausgewertet werden. Das Ergebnis ist separat auf dem Wettkampfbogen zu dokumentieren (bitte handschriftlich im Feld „Einzelpunkt“ eintragen). Bei Ringgleichheit innerhalb einer Paarung erhält der Schütze den Punkt, der das höchste Ergebnis der letzten Zehnerserie in Zehntelwertung erzielt hat (anstatt Stechschuss).
- c) Bei den Ligawettkämpfen soll ein Wettkampfleiter der Partnermannschaft den Wettkampf beaufsichtigen und für die korrekte Durchführung unterzeichnen. Der Wettkampfgegner & der Ligaleiter muss mindestens eine Woche vorab über den genauen Wettkampfzeitpunkt informiert werden.
- d) Sollten weniger als 50% der Wettkämpfe wegen höherer Gewalt nicht bis zum Ende ausgeführt werden können, werden die bereits ausgeführten Wettkämpfe mit 0 gewertet. Es gibt somit keinen Endkampf und keine Siegerehrung. Im Folgejahr wird die Liga mit den gleichen Mannschaften, ohne Auf- und Absteiger, neu gestartet. Sind 50% der Wettkämpfe absolviert zählt die zum Zeitpunkt des Abbruchs gültige Tabelle.

D. Datenschutzhinweis

Mit der Meldung zu Veranstaltungen des BSV erklärt sich der Teilnehmer aus organisatorischen Gründen mit der Verarbeitung der wettkampfrelevanten personenbezogenen Daten, unter der Angabe von Name, Vereinsname, Verbandszugehörigkeit, Alter, Klasse, Wettkampfbezeichnung, Startnummer, Startzeiten und erzielten Ergebnissen einverstanden.

Er willigt ebenfalls in die Veröffentlichung der Start- und Ergebnislisten, sowie der Erstellung und Veröffentlichung von Fotos in Aushängen, im Internet, in Sozialen Medien und in weiteren Publikationen des BSV sowie dessen Untergliederungen ein.

Aufgrund des berechtigten Interesses des Ausrichters an diesen Ergebnislisten sowie Fotos vom Wettbewerb und / oder Siegerehrungen für die Dokumentation bzw. Bewerbung des Sports in der Öffentlichkeit, besteht auch im Nachhinein kein Anspruch der Teilnehmer zur Löschung ihrer persönlichen Daten aus diesen Ergebnislisten bzw. von Fotos, die im Zusammenhang mit dem Wettkampf gefertigt und veröffentlicht wurden.

Änderungen bleiben vorbehalten!

gez. Dominic Merz – Landesjugendleiter

